

# WERKZEUG TECHNIK



TECHNOLOGIE / METALLBEARBEITUNG / SCHNEIDWERKZEUGEN

n° 216 30 April 2025



boehlerit

→ Siehe Seite 44

### ARNO URGESTEIN VERABSCHIEDET

Die Karl-Heinz Arnold GmbH (Arno Werkzeuge) verabschiedet Josef Storf nach 37 Jahren in den Ruhestand. Damit verlässt die prägende Person der letzten Jahrzehnte den familiengeführten Mittelständler. In seiner Verantwortung als Geschäftsführer hat sich Arno Werkzeuge von einem Vertriebsunternehmen für Drehwerkzeuge zu einem Entwickler, Hersteller und Komplettanbieter für Zerspanungswerkzeuge mit hoher Beratungs-, und Lösungskompetenz entwickelt. Neben stetigem Wachstum, kluger Internationalisierung und Filialisierung hat Storf auch den Generationenwechsel frühzeitig mit gebahnt.



Arno Werkzeuge verabschiedet Josef Storf nach 37 Jahren in den Ruhestand. Damit verlässt die prägende Person der letzten Jahrzehnte den familiengeführten Mittelständler.

„So sehr ich meinem Vater seinen Ruhestand gönne, so sehr wird er uns auch fehlen mit seiner bodenständigen und besonnenen Art der Unternehmens- und Mitarbeiterführung“, betont Simon Storf, einer der Geschäftsführer bei Arno Werkzeuge und Sohn von Josef Storf. Nach 37 Jahren im Unternehmen hat der Werkzeughersteller seine prägende Person in den Ruhestand verabschiedet. 1988 kam Josef Storf vom damaligen Ceratizit-Vorgänger Plansee Tizit zu Arno Werkzeuge. Seit 2004 leitete er das Unternehmen gemeinsam mit Mehrheitseigentümer Klaus-Michael Arnold als Geschäftsführer. In dieser

Zeit hat sich Arno Werkzeuge von einem überwiegenden Vertriebsunternehmen für Drehwerkzeuge zu einem innovativen Entwickler, qualitätsbewussten Hersteller und zuverlässigen Komplettanbieter für Zerspanungswerkzeuge mit hoher Beratungs-, und Lösungskompetenz entwickelt.

#### Bodenständige Persönlichkeit mit nahbarem Führungsstil

So hat sich das Unternehmen stetig und nachhaltig vergrößert. Das spiegelt sich nicht nur in zwei Neubauten 2008 und 2018 wider, sondern auch in einer konsequenten Internationalisierung mit Niederlassungen in Großbritannien (2004), Italien (2005), USA (2009) und Singapur (2014). Grundlage dafür waren die Neustrukturierung des Vertriebs sowie regelmäßige Innovationen mit einer Produktoffensive ab 2012 mit den Highlights der Abstechsysteme SA und dem patentierten Kühlsystem ACS. Auch notwendige Kapazitätsanpassungen und regelmäßige Investitionen in Menschen und Maschinen prägen die letzten Dekaden.

#### Generationenwechsel frühzeitig gebahnt

So führt Storf das Unternehmen als technisch versierte Führungskraft mit besonnener und ruhiger Art, menschlich feinfühligem Gespür und nahbarem Führungsstil. Intern und extern hochgeschätzt denkt er stets an gute Produkte in hoher Qualität mit den bestmöglichen Kundennutzen. Dabei hat er – ganz im Geiste eines schwäbischen familiengeführten Mittelständlers – immer den langfristigen Erfolg im Blick und nicht Quartalsberichte. Dazu passt auch, dass die Nachfolgeregelung bereits seit 2021 konsequent geplant wird und mit Jaqueline Arnold und Simon Storf die nächsten Generationen der Eigentümerfamilien seit 2021 als Geschäftsführer aktiv sind.

(21625-506)



**Sandvik Coromant.** „Ein anderer Kunde, der die Kosteneffizienz und Prozesssicherheit bei Kreuzbohrungen verbessern wollte, erzielte eine Produktivitätssteigerung von 110 Prozent und eine um 36 Prozent längere Werkzeugstandzeit im Vergleich zu seiner vorherigen Lösung. Angesichts der erheblichen Verbesserungen bei Leistung und Werkzeugstandzeit stellt der CoroDrill Dura 462 einen echten Quantensprung beim Bohren in verschiedenen Werkstoffen dar.“

Im Rahmen des Manufacturing Wellness-Programms von Sandvik Coromant werden für den CoroDrill Dura 462 auch Serviceleistungen wie die Wiederaufbereitung und das Recycling angeboten. „Wir wollen unsere Kunden während des gesamten Lebenszyklus ihrer Werkzeuge unterstützen“, betont James Thorpe. „Die Verlängerung der Standzeit und das Recycling gebrauchter Werkzeuge kommen sowohl unseren Kunden als auch der Umwelt zugute und machen unsere Lösungen zu einer Investition in die Zukunft.“

Die Vielseitigkeit, die große Auswahl und die Fähigkeit, die Produktivität bei einer großen Bandbreite von Werkstoffen und Anwendungen zu steigern, machen den CoroDrill Dura 462 zur ersten Wahl für Fer-